

Aussendung, 30. Oktober 2020



gefördert durch

Bundeskanzleramt

Aktuelle Informationen zur Corona-Pandemie für Personen mit nichtdeutscher Muttersprache

Die Ereignisse rund um das Coronavirus überschlagen sich nun bereits zum zweiten Mal in diesem Jahr. Von der Bundesregierung und den Bundesländern werden erneut beinahe täglich Beschlüsse gefasst und Empfehlungen herausgegeben, um der zweiten Welle adäquat zu begegnen. Die Neuschaltung der Corona-Ampel wird kommuniziert und über die Medien der Bevölkerung mitgeteilt, dazu kommen regional beschränkende Maßnahmen.

Um die weitere Verbreitung des Coronavirus einzudämmen, ist es wichtig, dass diese Informationen allen Personen zugänglich gemacht werden. Auch Menschen mit anderen Erstsprachen, deren Deutschkenntnisse für das Verstehen der österreichischen Medien nicht ausreichen, müssen wissen, was zu tun ist, um sich und andere optimal zu schützen.

Deswegen hat uugot.it für Menschen mit anderen Erstsprachen bereits im Februar 2020 einen unterstützenden Service umgesetzt: Die Berichterstattung des ORF zu Covid-19 wird in einem Themen-Channel mit mehrsprachigen Untertiteln ausgegeben. Mehrmals täglich wird dieser Corona-Channel aktualisiert. Das Vorhaben wird vom Bundeskanzleramt gefördert und u.a. vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung empfohlen.



In der Applikation app.uugot.it werden in einem eigenen Kanal die Berichte des ORF zu **Covid-19**



gesammelt dargestellt und mit interaktiven Untertiteln ausgestattet. Wird ein Wort nicht verstanden, kann sich der User das deutsche Wort **simultan** in einer von **zehn unterschiedlichen Sprachen anzeigen** lassen. Gleichzeitig wird das Wort mit der Videosequenz für späteres Lernen gespeichert. Die **Laufgeschwindigkeit** der Videos lässt sich **drosseln**, um den Inhalten leichter folgen zu können.

„Uns ist wichtig, dass sich **alle Menschen in Österreich** über die neuesten Entwicklungen zu **Covid-19** und die Maßnahmen der Bundesregierung zum Schutz der Bevölkerung **selbstständig informieren** können – **trotz sprachlicher Barrieren.**“ so Philipp Etzlinger, Gründer und Geschäftsführer bei uugot.it. „Es muss unser Anliegen sein, **alle Menschen mit diesen Informationen zu erreichen** und zu versorgen, **um gemeinsam die weitere Verbreitung des Virus einzudämmen.**“

Das Vorhaben von uugot.it wird vom **Bundeskanzleramt** gefördert und ist mittlerweile mit zahlreichen Preisen prämiert. uugot.it kann für Android Smartphones via Google Play heruntergeladen werden – als WebApp ist uugot.it über den Browser für Laptops und Apple-Smartphones unter app.uugot.it erreichbar.

Alle Sendungen auf uugot.it werden automatisiert in folgende Sprachen übersetzt: **Arabisch, Farsi, Englisch, Französisch, Italienisch, Kroatisch, Rumänisch, Russisch, Spanisch, Portugiesisch.**

Der Service ist **kostenfrei**.

uugot.it App für **Android** via Google Play: <https://play.google.com/store/apps/details?id=it.uugot>
Für Laptops & Apple iPhones/iPads: im Browser unter <http://app.uugot.it> (kein www.) abrufbar.



Wir bitten Sie, diese Informationen an die Zielgruppe zu kommunizieren!

Für Rückfragen zu dieser Aussendung wenden Sie sich bitte an: ask_uu@uugot.it
bzw. telefonisch an 0699 – 142 00 241.

Für Rückfragen zum Coronavirus verweisen wir auf die **Coronavirus-Hotline der AGES** unter **0800 555 621**.



gefördert durch:
 **Bundeskanzleramt**

uugot.it wird u.a. empfohlen von

 Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

 **ÖDF**
Österreichischer Verband für Deutsch
als Fremdsprache / Zweitsprache

